



Neubau in Nersingen: Biesse stellt Weichen für die Zukunft

Hannover, 5 febbraio 2019 – Die Biesse Deutschland, Spezialist für die CNC-gesteuerte Bearbeitung von Holz, Kunststoff, Glas und Stein ist weiter auf Erfolgskurs. Anfang März bezieht das Unternehmen seinen Neubau, den Ulm Campus im neuen Gewerbegebiet in Nersingen bei Ulm.

Die Biesse Deutschland ist Teil der international agierenden Biesse Group und ist seit der Gründung 1997 kontinuierlich gewachsen. Nachdem der Hersteller von CNC-Maschinen in den ersten Jahren nur in Süddeutschland vertreten war, erfolgte 2001 die Eröffnung der Niederlassung in Löhne (NRW) und damit der Vertrieb in ganz Deutschland. Die Eingliederung von Intermac Deutschland 2002 und Diamut Deutschland 2006 waren weitere Meilensteine in der Geschichte der Biesse Deutschland.

Da aufgrund dieser Entwicklungen das Gebäude des süddeutschen Firmensitzes in Elchingen aus allen Nähten platzte, hielten die Verantwortlichen nach einem geeigneten Baugrund Ausschau, der allen Anforderungen an Größe und Lage der zukünftigen Niederlassung entspricht. Im neu eröffneten Industriegebiet in Nersingen, unweit des aktuellen Sitzes, ist man fündig geworden. Der neue Standort zeichnet sich vor allem durch eine optimale Infrastruktur-Anbindung direkt am Kreuz der Autobahn 7 und der Bundesstraße 10 aus. Auf dem **6.000 qm** großen Areal entsteht zurzeit das neue Firmengebäude, welches das Unternehmen aufgrund der vielseitigen Schulungs-, Trainings- und Ausstellungsmöglichkeiten „**Ulm Campus**“ nennen wird.

"Mit dem Neubau werden wir unseren Firmensitz um mehr als das Doppelte vergrößern. Damit bieten wir eine 1.600 qm große Ausstellungsfläche, auf der wir nicht nur eine nie da gewesene Anzahl unserer innovativen Maschinen und Anlagen ständig vorführbereit haben, sondern auch unsere Software und IoT-Lösungen. Ebenso werden wir unseren Kunden im neuen Gebäude einen hochmodernen Schulungsbereich bieten, und damit optimale Trainingsvoraussetzungen", erklärt Jacek Pigorsch, Geschäftsführer der Biesse Deutschland.

Mit der Realisierung der neuen Filiale investierte die Biesse Group weiter in ihre weltweiten Niederlassungen und baut damit ihre internationale Führungsposition stetig aus. "Unsere Investition in dieses Projekt ist der Beleg für unser Engagement, unsere weltweiten Niederlassungen in ihrer Entwicklung für die Zukunft zu unterstützen. Durch die optimalen Rahmenbedingungen werden die Biesse Technologien bestmöglich präsentiert", so Federico Broccoli, Vertriebsdirektor Geschäftsbereich Holz.



Im März 2019, pünktlich zum 50 jährigen Bestehen der Biesse Group, soll das neue Gebäude fertiggestellt und der Umzug abgeschlossen sein. Für alle Kunden und Interessenten veranstaltet Biesse Deutschland im Herbst dieses Jahres eine große Eröffnungsfeier mit einem Tag der offenen Tür. Der genaue Termin wird vom Unternehmen noch bekannt gegeben.

BIESSE S.p.A. - Biesse Group ist ein multinationales Unternehmen, das führend in der Technologie zur Bearbeitung von Holz, Glas, Stein, Kunststoff und Metall ist. Das Unternehmen plant, baut und vertreibt Maschinen, integrierte Anlagen und Software für die Hersteller von Möbeln, Türen und Fenstern, Komponenten für den Bau, die Schiff- und Luftfahrt. Jedes Jahr werden 14 Millionen Euro in Forschung und Entwicklung investiert und es wurden bereits über 200 Patente angemeldet. Das Unternehmen umfasst 12 Produktionsstandorte mit 39 Filialen, 300 ausgewählte Agenten und Händler und exportiert 90% der eigenen Produktion. Zu seinen Kunden zählen die angesehensten Marken des italienischen und internationalen Designs. 1969 von Giancarlo Selci in Pesaro gegründet und seit Juni 2001 an der Italienischen Börse im Star-Segment notiert, momentan im FTSE IT Mid Cap. Heute beschäftigt das Unternehmen 4300 Mitarbeiter weltweit.